

29. Oktober 2023 - Stammapostel Schneider in Bad Sassendorf

Westdeutschland/Paderborn. Zum dritten Mal in diesem Jahr besuchte Stammapostel Schneider die Gebietskirche Westdeutschland. Im Gottesdienst in Bad Sassendorf hielt er einen lehrreichen Gottesdienst über die Verbindung von Glauben und Liebe. Einen Schwerpunkt legte er auf die Nächstenliebe. In diesem Gottesdienst trat Apostel Shug in den Ruhestand und die Bischöfe Follmann und Kisselbach empfingen das Apostelamt.

Bericht und Fotos zum Download

29. Oktober 2023

Text: Frank Schuldt

Fotos: Frank Schuldt


Stammapostel in Bad Sassendorf:
„Unsere Liebe wächst aus dem Glauben"

Westdeutschland/Paderborn. Zum dritten Mal in diesem Jahr besuchte Stammapostel Schneider die Gebietskirche Westdeutschland. Im Gottesdienst in Bad Sassendorf hielt er einen lehrreichen Gottesdienst über die Verbindung von Glauben und Liebe. Einen Schwerpunkt legte er auf die Nächstenliebe.

Grundlage für die Predigt des Stammapostels war das Bibelwort aus Galater 5,6: „Denn in Christus Jesus gilt weder Beschneidung noch Unbeschnittensein etwas, sondern der Glaube, der durch die Liebe tätig ist."

Wahrhafter Glauben und Liebe

Zu Beginn erläuterte er den Kontext des Bibelworts. Damals erläuterte Paulus der Gemeinde der Galater, dass das Heil nicht aus der Erfüllung des Gesetzes, sondern aus wahrem Glauben und Liebe hervorgehe. Auch heute habe die Wiedergeburt aus Wasser und Geist entscheidende Bedeutung, um Heil zu erlangen. „Aber weder der Empfang der Sakramente noch die Einhaltung einer bestimmten Zahl von Vorschriften reichen aus, um errettet zu werden", so der Stammapostel. Notwendig seien wahrhaftiger Glauben und Liebe.

Er mache sich Sorgen, so der Stammapostel, dass so viel von Glauben und Liebe gepredigt werde, aber zu Worthülsen würden. „Sind wir uns aber eigentlich bewusst, was damit wirklich









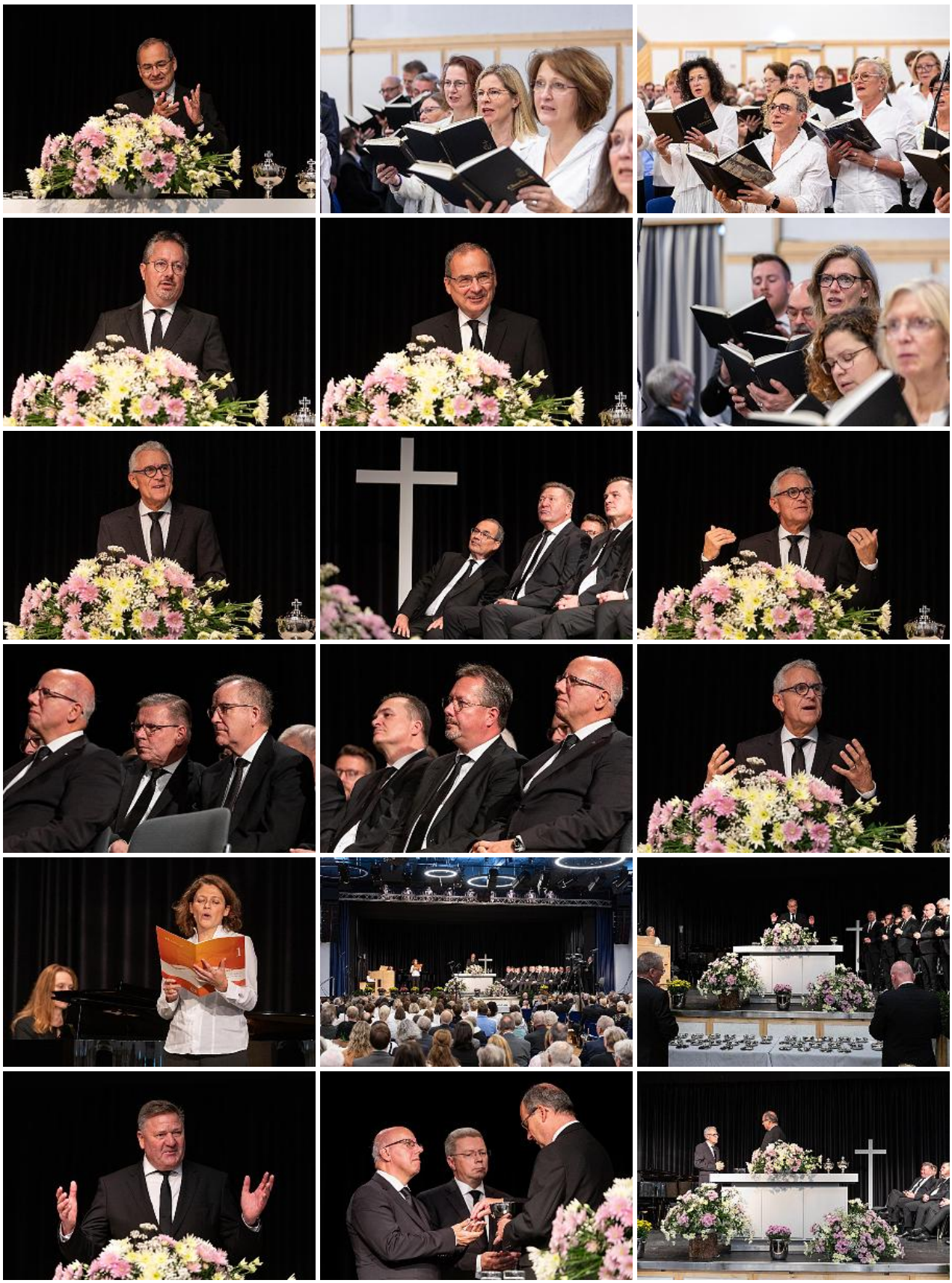


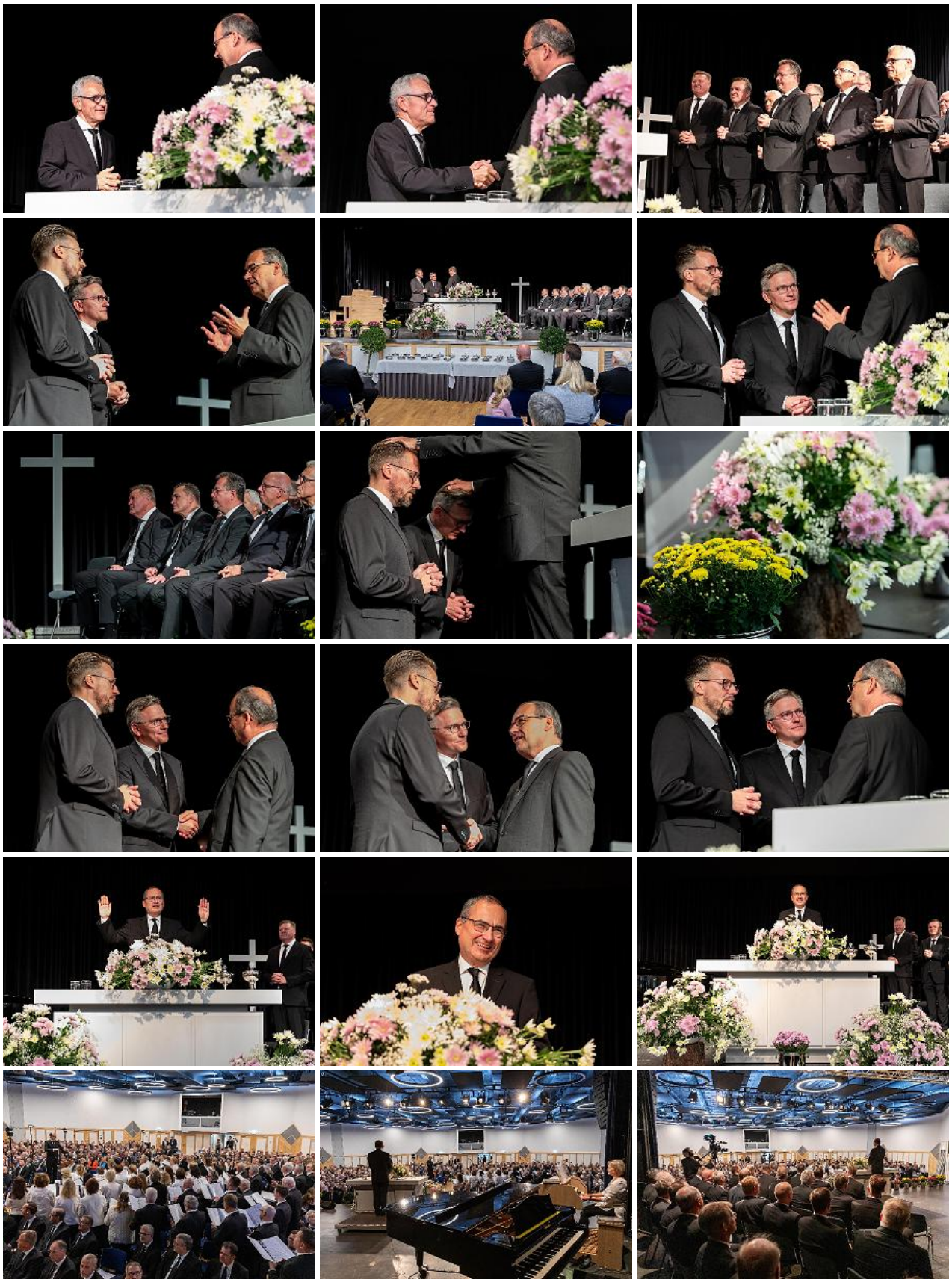




























Feierstunde zum Ruhestand von Apostel Wolfgang Schug

Westdeutschland/Soest. Am Vorabend des Gottesdienstes mit Stammapostel Schneider in Bad Sassendorf würdigte die Neuapostolische Kirche Westdeutschland im Rahmen einer Feierstunde am 28. Oktober 2023 die Arbeit von Apostel Schug. Dieser trat an dem Wochenende nach 18 Jahren im Apostelamt in den Ruhestand.

Die Feierstunde zum Ruhestand fand in der Neuapostolischen Kirche Soest statt, der Heimatgemeinde von Apostel Wolfgang Schug. Musikalisch gestaltet wurde sie von einem kleinen Chor aus dem Kirchenbezirk Paderborn sowie einer Solistin.

Rückblick auf das Leben

Zunächst blickte Apostel Wolfgang Schug humorvoll sowie dankbar zurück und illustrierte den Vortrag mit zahlreichen Fotos aus seinem Leben. Er berichtete von seinem Werdegang, der Zeit als junger Vorsteher der Gemeinde Wuppertal-Elberfeld sowie von seinen Aufgaben als Apostel, beispielsweise der Betreuung von Gemeinden in anderen Ländern.

„Die Bezirksapostel Hermann Engelauf sowie Horst Ehlebracht haben mich sehr geprägt und ich bin beiden herzlich dankbar", resümierte der Apostel. „Es ist ein kostbares Gut, zu seinen Seelsorgern so ein inniges Verhältnis zu haben." Der Apostel bedankte sich insbesondere bei seinen Mitaposteln für die brüderliche Zusammenarbeit.





und René Follmann
zu Aposteln ordiniert

Westdeutschland/Paderborn. Stammapostel Schneider ordinierte am Sonntag, dem 29. Oktober 2023 mit René Follmann und Gerd Kisselbach zwei Nachfolger für Apostel Wolfgang Schug, der in den Ruhestand trat. Die beiden neuen Apostel werden die Bezirke im Osten und Nordosten der Gebietskirche betreuen.

René Follmann (45) und Gerd Kisselbach (53) heißen die beiden neuen Apostel. Somit wirken in den Bezirken der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland nun neben dem Bezirksapostel sieben Apostel. Ordiniert wurden die neuen leitenden Seelsorger im Gottesdienst in Bad Sassendorf (Bezirk Paderborn) durch Stammapostel Jean-Luc Schneider, den Leiter der Neuapostolischen Kirche International.

Heilige und große Aufgabe

„Ich danke euch und euren Familien ganz herzlich, dass ihr das Ja-Wort gegeben habt", so der Stammapostel an die beiden Seelsorger gerichtet, die zuletzt als Bischöfe gewirkt hatten. Er betonte in der Ansprache vor der Ordination die besondere Verantwortung, als Apostel Jesu Christi tätig zu sein. „Das ist eine ganz heilige und große Aufgabe, aber auch ein Zeichen des Vertrauens von Jesus Christus in euch."

Aufgabe der Apostel sei es, dafür zu sorgen, dass die Stimme Jesu Christi weiterhin hörbar

Youtube-Link

https://www.youtube.com/watch?v=p7IRTv36epU

Youtube-Link

https://www.youtube.com/watch?v=buKqbhGz4sI

Youtube-Link

https://www.youtube.com/watch?v=tUCxH7fMsbY